

## Rütihof – Die ländliche Exklave Badens

Eine interessante Bildschau im Rahmen der neu gestalteten Dauerausstellung im städtischen Museum beim Landvogteischloss.

Seit diesem Frühjahr ist die neue Dauerausstellung im Museum im Landvogteischloss Baden öffentlich zugänglich. In der neuen, multimedialen Dauerausstellung „Geschichte verlinkt“ können Sie auf einzigartige Weise durch die Geschichte von Stadt und Region navigieren.

Exponate verlinken die Geschichte und erzählen aus der Vergangenheit der Kur- und Industriestadt.

Dazu, dass auch die beiden Stadtteile Rütihof und Dättwil ihren Platz in der Ausstellung finden, haben die beiden Chronikgruppen von Rütihof und Dättwil je einen substantziellen Beitrag geleistet. Im neuen Kinosaal des Museums sind u.a. je eine Bildschau über die beiden Stadtteile abrufbar. Das Grundlagen- und Bildmaterial zu diesen Präsentationen ist je von der betreffenden Chronikgruppe zusammengetragen und zur Verfügung gestellt worden.



Heuet vor dem kürzlich abgerissenen Bauernhaus von Albert Meier auf dem erweiterten Twerenbold-Areal (Bild von 1946)

Die Rütihöfler-Bildschau zeigt zu den Aspekten „Identität“, „Infrastruktur“, „Landwirtschaft“, „Wachstum und Wohnungsbau“ sowie „Gewerbe“ die Entwicklung des einstigen Bauerndorfes zum urbanen Stadtteil auf und vermittelt nebst geschichtlichen Informationen überraschende sowie längst vergessene Blicke auf und über Rütihof. Gleiches gilt für die Bildschau von Dättwil.

Ein Besuch der Ausstellung lohnt sich auf jeden Fall.

Chronikgruppe Rütihof